

Pressemitteilung

BMO Real Estate Partners Deutschland erwirbt Wohn- und Geschäftshaus in Buxtehude

München, 28. Januar 2019. BMO Real Estate Partners Deutschland setzt weiterhin auf Investitionen in deutsche Mittelstädte und hat für seinen Immobilien-Spezial-AIF „Best Value Wohnen I“ ein Wohn- und Geschäftshaus in direkter Innenstadtlage von Buxtehude erworben.

Die Immobilie befindet sich in der Bahnhofstraße der niedersächsischen Hansestadt. Sie wurde 1972 erbaut und umfasste ursprünglich 40 Wohnungen sowie fünf Gewerbeeinheiten auf vier Geschossen. Der Verkäufer, die Amandla International GmbH & Co. KG aus Unna, hat die Immobilie in den Jahren 2016 und 2017 umfangreich saniert und erweitert. Durch die Aufstockung des Bestandsgebäudes um ein weiteres Geschoss sowie den Ausbau ehemaliger Lagerflächen sind zusätzliche 28 Wohnungen entstanden. Das Objekt verfügt nun über insgesamt 4.230 Quadratmeter Wohn- und 2.660 Quadratmeter Gewerbeflächen.

„Immobilien in Mittelstädten, die wie Buxtehude im Einzugsgebiet von Metropolen liegen, verbinden höhere Renditen mit Wertstabilität. Die Verbindung von innerstädtischem Wohnen und Einzelhandel entspricht unserer Vorstellung von einem gelungenem Nutzungsmix. Dieser verhindert die Verödung von Stadtvierteln und ermöglicht die Entwicklung lebendiger Quartiere, die einen wesentlichen Beitrag zur Lebensqualität der Bewohner leisten können. Zugleich sorgt die Durchmischung für eine gute Vermietbarkeit und damit für stabile laufende Erträge“, sagt Iris Schöberl, Managing Director Germany und Head of Institutional Clients bei BMO Real Estate Partners Deutschland.

„In Buxtehude hat uns die Mikrolage der zentralen Bahnhofstraße sowie die Objektqualität von dem Investment überzeugt. Darüber hinaus stimmen die makroökonomischen Daten wie Kaufkraft, Zentralität, Wirtschaftsstruktur und demografische Perspektive“, ergänzt Thomas Hübner, Head of Investment bei BMO Real Estate Partners Deutschland.

Der „Best Value Wohnen I“ wurde im Sommer 2017 aufgelegt und investiert in Bestandsimmobilien sowie Neubauprojekte in deutschen Metropolen, Groß- und Mittelstädten sowie deren Umlandgemeinden. Er wird von der Service-KVG HANSAINVEST Hanseatischen Investment-GmbH administriert. Das Anlagevolumen des Immobilien-Spezial-AIF liegt bei 260 Millionen Euro und ist bereits zu über 70 Prozent investiert.

Die Kanzlei Dr. Urban & Emmerich hat den Verkäufer rechtlich beraten; BMO Real Estate Partners Deutschland wurde von Jebens Mensching LLP bei der Transaktion begleitet. Die technische Due Diligence erfolgte durch yo'elle consulting GmbH. ZINSHAUSTEAM & KENBO hat das Objekt vermittelt. Über den erzielten Kaufpreis haben die Parteien Stillschweigen vereinbart.

Pressekontakt BMO Real Estate Partners in Deutschland:

Cora Jakubin
Edelman
Niddastraße 91
60329 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 401 254-805
E-Mail: cora.jakubin@edelman.com

BMO Real Estate Partners ist Spezialist für Investitionen in Einzelhandels-, Büro- und Wohnimmobilien für institutionelle Anleger und verwaltet ein weltweites Immobilienvermögen im Wert von 6,9 Milliarden Euro (Stand: 30.09.2018) im Namen von Einzelinvestoren, professionellen Anlegern, Investmentfonds und institutionellen Kunden.

Das Investmentteam von BMO Real Estate Partners nutzt umfangreiches internes als auch externes Research, komplexe Prognosen und strategische Analysen, um Ineffizienzen und Chancen in den Märkten zu identifizieren – über verschiedene Immobiliensegmente, Länder, Investoren und Mietstrukturen hinweg.

BMO Real Estate Partners bietet ganzheitliche Serviceleistungen im Fondsmanagement von Immobilieninvestments mit einem Netzwerk von Niederlassungen in drei europäischen Ländern: Großbritannien (London), Deutschland (München) und Frankreich (Paris).

BMO Real Estate Partners ist Teil von BMO Global Asset Management, die wiederum Teil der BMO Financial Group (NYSE: BMO) sind, welche 1817 als Bank of Montreal gegründet wurde.

CM19023DE